

Am 22. März ist der weltweite „Tag des Wassers“

# Trinkwasser ist kostbar

VON  
FRANK ENDERLE

**O**bwohl die Erde zu drei Vierteln aus Wasser besteht, ist Trinkwasser ein kostbares Gut, denn nur 0,3 Prozent sind als Trinkwasser und für die Lebensmittelgewinnung brauchbar. Die UNO hat mit der Einführung des „Tag des Wassers“ im Jahr 1992 die Wichtigkeit des lebensnotwendigen Stoffes erkannt, auch wenn weltweit noch viel zu viel Trinkwasser verschwendet wird. Auch der viel zitierte



*Gudrun Lohr-Kapfer von der Firma Lohr, Brigitte Eberlein von der TWS und Multimedia-Künstlerin Barbara Brugger freuen sich auf den „Tag des Wassers“ (von links).*

BILD: ENDERLE

## IMPRESSUM

### Stadtmagazin Ravensburg

Ein Produkt aus dem  
SÜDKURIER-Medienhaus

#### Redaktion:

Barbara Müller

Redaktion Oberschwaben

Tel. 0751/3 55 04 14

E-Mail: [oberschwaben.redaktion-](mailto:oberschwaben.redaktion@suedkurier.de)

[@suedkurier.de](mailto:suedkurier.de)

#### Layout und Märkte:

Karl-Heinz Backes, Jessica Steller,

Ute Schönlein

#### Anzeigen:

Iris & Klaus Kästel

Verlagsvertretung Ravensburg

Tel. 0751/36 21 70

#### Kleinanzeigen:

Tel. 0800/880 8000

#### Bei Fragen zur Verteilung:

Tel. 0800/880 8000 (gebührenfrei)

#### Verlag und Herausgeber:

SÜDKURIER GmbH Konstanz,

Max-Stromeyer-Straße 178,

78467 Konstanz

Klimawandel und Zuwachs der Weltpopulation hat Auswirkungen auf die weltweite Trinkwasserversorgung. Mit den Technischen Werken Schussental (TWS), der Firma Franz Lohr GmbH sowie dem Theater Ravensburg hat sich ein Netzwerk gebildet, um den „Tag des Wassers“ am 22. März in Szene zu setzen.

Mit einem ganztägigen Informationsstand auf dem Marienplatz schenken Auszubildende der TWS und der Firma Lohr kostenloses Trinkwasser aus und informieren über die Hintergründe der Trinkwasserversorgung. Zudem werden Motiv-Trinkgläser verkauft. Der Erlös geht an das Projekt „Trinkwasser für Indonesien“. Um 16 Uhr öffnet die TWS den Wasserhochbehälter in Fildemoos, um den Blick hinter die Kulissen der Trinkwasserversorgung zu geben.

Unter dem Titel „HaZweiOh“ geht am Abend im Theater Ravensburg eine Gemeinschaftsproduktion mit den Multimediakünstlern Peter Bayer

und Barbara Brugger von „Exposure“ über die Bühne. Zwei Jahre lang haben sie in der Region Szenen und Eindrücke rund ums Wasser mit der Filmkamera eingefangen, die den visuellen Hintergrund für Prosa- und Sachtexte bilden.

## INFOS

Treffpunkt zur **Besichtigung des Wasserhochbehälters** in Fildemoos ist um 16 Uhr beim TWS-Kundenzentrum in der Schussenstraße 22. Karten für die Multimedia-Produktion **„HaZweiOh“** im Theater Ravensburg gibt es im Vorverkauf ab 8 bzw. 10 Euro sowie an der Abendkasse für 12 bzw. 10 Euro mit Ermäßigung.